

**EICHENBÜHL.** Folgende Themen hat der Gemeinderat Eichenbühl am Mittwochabend außerdem besprochen:

**Straßensperrung:** Die Staatsstraße zwischen Riedern und Hardheim wird ab Riedern in der Zeit vom 25. bis 29. Januar vollständig gesperrt werden. Grund sind Holzfällarbeiten. Die Umleitungen des überörtlichen Verkehrs werden über Neunkirchen-Hundheim-Steinfurt-Hardheim laufen.

**Planzenabfälle:** Aufgrund eines Zeitungsbeitrags über das Verbrennen pflanzlicher Abfälle in bebauten Ortsteilen wurde die Neubetrachtung des Verbotes debattiert. Im Hinblick auf die allgemeinen Klimaziele beschloss der Gemeinderat jedoch, dass ein Verbot

des Verbrennens von Grüngut innerhalb der Ortschaften nicht aufgehoben wird. Eichenbühl und Heppdiel verfügen über einen Schredderplatz, desweiteren sei es den Bürgern zuzumuten, Gras- und Holzabfälle auf der gut erreichbaren Kreismülledeponie abzugeben.

**Gewerbeverein:** Bürgermeister Günther Winkler berichtete über eine gemeinsame Besprechung aller interessierten Gewerbetreibenden aus Eichenbühl mit Ortsteilen. Man konnte sich nicht auf eine Gründung eines Gewerbevereins einigen, dennoch erklärten sich einige bereit, in einem Gremium zusammen zu arbeiten. Gemeinsames Ziel sei es, den Markttag attraktiver zu gestalten. Des Weiteren ist ein gemeinsames Beschilderungssystem am

Ortsrand von Eichenbühl vorgesehen. Dies geschieht freiwillig und wird von den Gewerbetreibenden selbst finanziert.

**Beach-Volleyball:** Eine zweckgebundene Spende von 500 Euro überreichte die Kolpingjugend an die Gemeinde. Sie werde dann übergeben, wenn der Bau des Beach-Volleyball-Platzes tatsächlich bis Ende 2010 begonnen werde.

**Bürgerstädter Weg:** Immer wieder ist im Bereich der Kapelle im Bürgerstädter Weg die Straße auf beiden Seite zugeparkt. Rettungsfahrzeuge habe so keine Chance, in die Bürgerstädter Straße zu gelangen. Bürgermeister Winkler appellierte an die Gäste des benachbarten Gasthauses, den Rettungsweg frei zu lassen.

**Fernsehbeitrag:** Im Rahmen der im nächsten Jahr auszurichtenden süddeutschen Meisterschaften im Holzrücken wird ein Vorbericht von knapp sieben Minuten im bayerischen Fernsehen am heutigen Freitag um 19 Uhr in der Sendung »Unser Land« gezeigt

**Friedhofsrampe:** Auf Anregung eines Eichenbüblers, der zudem eine Spende von 500 Euro überreicht hatte, erörterte der Gemeinderat bei einer Ortsbegehung des Friedhofes, die Möglichkeiten einer Rampenauffahrt zur ersten Etage des Friedhofes. Dies soll den Besuchern die Grabpflege ihrer Angehörigen und den Bestattern die Arbeit erleichtern. Nachdem mehrere Möglichkeiten zur Debatte standen, wurde die weitere Diskussion in die nichtöffentliche Sitzung verlegt. *hack*



Ein abgestecktes Provisorium am Friedhof in Eichenbühl zeigt, wie der Weg von einer Rampe hin zur einfacheren Grabpflege aussehen könnte. Foto: Helga Ackermann